



Der Schwaben-Ritter

RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG
Nr. 6, Dezember 2020, 70. Jahrgang
TSV Schwaben Augsburg,
Stauffenbergstraße 15, 86161 Augsburg



Vier Medaillen holte sich die Schwabenskanutin Elena Apel in Krakau, aber auch ihre Vereinskameraden/Innen waren sehr erfolgreich wie im Bericht im Innenteil zu ersehen ist.

Abteilungen:
Basketball · Boxen · Eistanz · Faustball · Fechten
Fußball · Hockey · Kanu · Leichtathletik · Tennis
Tischtennis · Turnen · Wintersport

Mitgliederstand: 01.01.20 = 2.907
Beitragserhöhung: 01.01.2012
Wahlperiode: 3 Jahre
Nächste Wahlen: 2020
Vereinsfarben: lila-weiß
Ehrenmitglieder: Karl Heinz Englet (1964), Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997), Elfriede Weis (1997), Alexander Grimm (2008)
Gold. Standplakette: Winfried Krenleitner (1976), Manfred Fischer (1979), Horst Woppowa (2017)
Verdienstkreuz am Bande der Verdienstorden der BRD: Horst Woppowa (2015)



Die Vereinsführung des TSV 1847 Schwaben Augsburg und dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins Vereinsführung:
Präsident: Hans-Peter Pleitner, 86163 Augsburg, Meringer Str. 40, Tel. 2628262, Fax 2628272
1.Stellvertreter: Gerhard Benning, 86356 Neusäß, Biburger Str. 6b, Tel. 483132
Schatzmeister: Heinz Hielscher, 86165 Augsburg, Schneelingstr. 10a, Tel. 50901-0, Fax 50901-11
Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat: Karl Heinz Englet, Helmut Kahn, Dr. Peter Kahn, Bernd Kränzle, Harry Schenavsky, Johannes Schrammel, Gottfried Selmaier
Geschäftsstelle: Karin Wiechert, Vereinsheim Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg, Tel. 571847, Fax 595901, Terminvereinbarung telefonisch oder per E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-1847-schwaben-augsburg.de oder Abt. Fußball tsv-schwaben@gmx.de
Internet: www.tsv-schwaben-augsburg.de
Konto: Stadtsparkasse Augsburg
IBAN: DE29 7205 0000 0000 6059 15
BIC: AUGSDE77XXX
Download Schwaben-Ritter
<http://www.tsv-schwaben.de/schwabenritter.html>
Vereinsgaststätte:
„Schwabenhaus“, Stauffenbergstraße 15, 86161 Augsburg, Tel. 573757.

Jubilare im Dezember 2020

02.12.70	Volk Manuela	50 Jahre	Abt. Turnen
06.12.40	Jelten Axel	80 Jahre	Abt. Leichtathletik
07.12.55	Lamla Bernd	65 Jahre	Abt. Tennis
11.12.70	Menardi Simone	50 Jahre	Abt. Tennis
12.12.50	Schedler Claus	70 Jahre	Abt. Ski
12.12.55	Wollenschläger Erwin	65 Jahre	Abt. Kanu
18.12.40	Remmelmayr Horst	80 Jahre	Abt. Tennis

Jubilare im Januar 2021

04.01.71	Krieger Thomas	50 Jahre	Abt. Ski
08.01.46	Geisslinger Wilhelm	75 Jahre	Abt. Tischtennis
09.01.56	Fischer Georg	65 Jahre	Abt. Basketball
12.01.61	Haberstock Jörg	60 Jahre	Abt. Kanu
20.01.26	Gschwilm Josef	95 Jahre	Abt. Ski
20.01.41	Sedlmair Adolf	80 Jahre	Abt. Tennis
25.01.56	Ota Akira	65 Jahre	Abt. Kanu
25.01.41	Remmelmayr Ingrid	80 Jahre	Abt. Tennis
28.01.71	Röbke Maximilian	50 Jahre	Abt. Hockey
31.01.61	Schmid Albert	60 Jahre	Abt. Basketball

WOHNBAU

**Wir gratulieren
den Geburtstagskindern!**

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG - Kobelweg 85 - 86156 Augsburg
Telefon 0821 440 170-0 - www.tfm-wohnbau.de

WOHNBAU

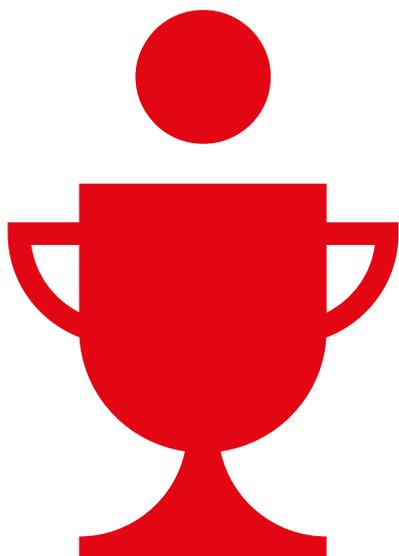
Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2021: 07.01.2021

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Dabei sein ist einfach.



sska.de · blog.sska.de

Wir engagieren uns für
den Freizeitsport.
Bewegung hält fit und
macht Spaß.

 Stadtparkasse
Augsburg

Aus der Mappe der Vorstandschaft



Basketball

gegr.1936

Matthias Benning
Ali Schmid

☎ 01 76/36 24 06 62
☎ 01 75/6 38 30 83

Absage der Delegiertenversammlung am 19.11.2020

Liebe Abteilungsleitung und Delegierte, liebe Mitglieder, die Corona-Zeiten zwingen uns zu Dingen, an die wir vor einigen Monaten noch für undenkbar hielten.

Aufgrund der momentanen Beschränkungen haben wir uns entschlossen, die diesjährige Delegiertenversammlung bis auf Weiteres zu verschieben.

Lange hatten wir überlegt, ob wir die Versammlung als Videokonferenz abhalten wollen. Aus mehreren Gründen haben wir davon abgesehen. Wir denken, dass eine Vielzahl unserer Delegierten und Ersatzdelegierten mit der entsprechenden Technik nicht so vertraut sein dürften, sodass eine reibungslose Abhaltung der Versammlung nicht gewährleistet sein dürfte. Rein rechtlich gesehen haben wir auch Bedenken im Hinblick auf die Beschlussfähigkeit.

Außerdem ist die Delegiertenversammlung auch immer der Rahmen für die Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder und damit der Ort für ein Treffen zum Austausch von Erinnerungen. Dies ist virtuell nicht möglich.

Hinsichtlich der Formalien ist zu sagen, dass wir einen stabilen Mitgliederstand von ca. 3.000 haben. Wir müssen allen unseren Mitgliedern danken die uns in diesen Zeiten die Treue halten. Sie ermöglichen so den hoffentlich baldigen Neustart des erfolgreichen sportlichen Programms des Vereins.

Es steht auch gut um die wirtschaftlichen Verhältnisse des Vereins. Die Kassenprüfer waren schon tätig. Beanstandungen gab es nicht.

Für die in diesem Jahr eigentlich anstehenden Neuwahlen besteht keine Eile. Das derzeitige Präsidium arbeitet weiter wie bisher und würde sich auch wieder zur Wahl stellen.

Vor diesem Hintergrund können wir es durchaus verantworten, die Versammlung zu verschieben.

Soweit es aufgrund der Beschränkungen nicht möglich sein sollte Abteilungsversammlungen in Präsenzform abzuhalten, regen wir an, auch diese bis auf Weiteres zu verschieben. Vor allem dort werden insbesondere ältere Mitglieder von der Teilnahme faktisch ausgeschlossen, wenn ihnen die technischen Mittel überhaupt nicht zur Verfügung stehen. Es könnten auch Fragen zur Beschlussfähigkeit auftauchen. Notwendige Entscheidungen können aus Sicht des Präsidiums im Rahmen der Satzung durch die jeweilige Abteilungsleitung getroffen werden.

Mit sportlichen Grüßen Hans-Peter Pleitner
TSV 1847 Schwaben Augsburg e.V. / Präsident

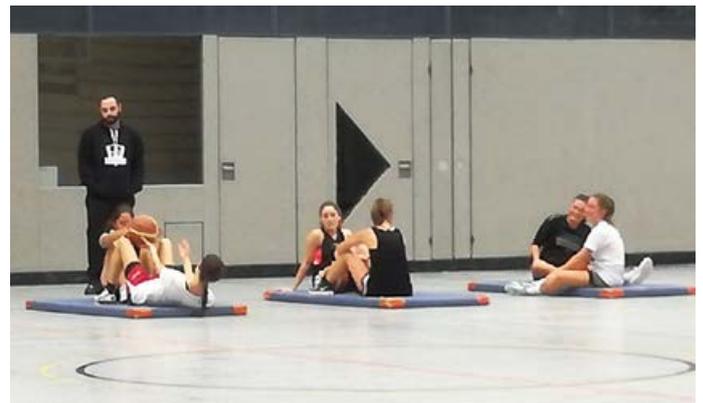
Lock Down „die Zweite!“

Wie schon im März dieses Jahrs trifft uns und alle anderen Amateursportler der nächste Lock Down recht hart. Heißt der Lock Down auch Light, im Endeffekt heißt das im Sport für alle zurück auf Los und warten bis wieder Sport zugelassen ist.

Es lässt sich ja mannigfaltig darüber streiten über Sinn- und Unsinn der getroffenen Maßnahmen. Ich denke jedoch, dass wir als Sportverein nicht mitdiskutieren sollten ob die Sperrungen gerechtfertigt sind oder nicht. Die Vorschriften sind die, die sie jetzt sind und es gilt wieder zu überlegen was wir tun können den Mitgliedern zu helfen bzw. nicht ganz auf Sport verzichten zu müssen.

Und so heißt es für uns wieder kreativ zu sein. Mit einem Video- und Fotowettbewerb zum Thema Halloween sind wir jetzt gestartet. Skill – Challenges haben wir auch wieder im Programm bei dem sich die aktiven miteinander messen können.

Ein Online-Trainingsprogramm ist auch wieder geplant und auch die Online-Workout-Gruppen haben sich wieder gefunden um den Fitness Level irgendwie zu halten.



TIERHOLD
Auto. Service. Qualität.



Unterer Talweg 48 · 86179 Augsburg · Tel. 0821-808 99-50 · www.tierhold.com



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Bilder vom Testspiel der U10w im Rahmen des Trainings in der Wittelsbacherschule



Was jetzt schon zu sehen ist, ist jedoch die Tatsache, dass wir bis Ende des Jahres keinen Spielbetrieb haben werden. Gesetztfalls die Sperre der Hallen ist auf den November begrenzt, gehen wir bzw. der Verband davon aus den Spielbetrieb erst wieder nach Weihnachten aufnehmen zu können. Dies ist sicherlich zu begrüßen, geht es doch um die Gesundheit der Aktiven. Einen Monat ohne Training und dann direkt in den Wettkampfbetrieb zu starten wäre doch zu gefährlich. Es gilt hier vor allem unnötige Verletzungen zu vermeiden.

Landeskader:

Erfreuliches kann aus dem Mädels Bereich berichtet werden. Unsere Spielerin Clara Sturm hat es in der Sichtung in den erweiterten Landeskader Bayern geschafft. Wir hoffen, dass wir die nächste Zeit mit Clara trainieren können, Kadertraining ist ja zugelassen, damit Clara sich hier gut weiterentwickeln kann. Zusammen mit einer Spielerin des TVA und einem Mädchen aus Gersthofen werden wir hier durch unsere Coach Krisztina Mattis ein Kadertraining anbieten können.

Ausblick:

Perspektivisch gehen wir trotz und gerade wegen Corona äußerst optimistisch in die neue Spielzeit. Wir gehen zwar davon aus, dass wir nur eine verkürzte Rückrunde spielen werden aber auch diese werden wir hochmotiviert angehen. Auch in den Schulen werden wir weiterhin motiviert ans Werk gehen. Neue Aktionen und ein größer angelegtes Engagement im Rahmen von BIG und Gecko werden bzw. sind gerade im Werden. Hier denke ich können wir demnächst mehr dazu berichten. Entgegen der zuletzt in den Medien geäußerten Bedenken anderer Vereine können wir einen starken Zuwachs der Mitglieder verzeichnen. Von Januar bis Oktober dieses Jahrs stieg die Mitgliederzahl um rund 33%. Im Jugendbereich stärker als im Erwachsenenbereich. Jedoch zeigt uns das, dass wir mit unserem Engagement richtig liegen. Der Zuwachs liegt zwar über unserem selbst gesteckten Ziel von 10% jedoch werden wir weiter in diese Richtung arbeiten um eine starke leistungsfähige Abteilung zu bekommen. Weiters werde ich hoffentlich demnächst berichten können.

Euer Matthias mit allen Basketballern

AVIA Heizöl klimaneutral
NEU[tral]HEIZEN

AVIA-Heizölprodukte sind ab sofort CO₂-kompensiert

ILZHÖFER
Deine Energie. Aus der Region.

Telefon 0821 560 800
www.ilzhoefer.com



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Boxen

gegr.1920

Dieter Hoffmann



Fußball

gegr.1899

Jürgen Reitmeier
Gabi Meißle
Horst Spickenreuther

☎ 01 73/2 97 37 50
☎ 01 72/8 65 35 99
☎ 08 21/88 15 55

Die Abteilungsleitung wünscht allen eine Frohe Weihnacht und einen gesunden Rutsch ins neue Boxjahr 2021

Hallo liebe Boxsportsfreunde, das Sportjahr 2020 geht zu Ende.

Wir konnten nur eine Boxveranstaltung mit unseren Boxerinnen und Boxern beschicken, und das war am Anfang des Jahres, es wurde schon darüber berichtet. Dann kam Corona, wir durften nicht mehr Sport treiben, das Boxtraining auf Null, Veranstaltungen wurden abgesagt. Nach Wochen der Leere wurde wieder in unseren Boxräumen trainiert mit maximal. 22 Personen plus Trainer je Raum und nur 60 Minuten, Vorschrift vom Boxverband. Unser 2. Vorsitzender, Sportfreund Richard Pentz, hat alles überwacht und jede Trainingseinheit protokolliert, Richard danke. Nach der langen Trainingspause ist das Training wieder fast normal gelaufen.

Borys hat Nenad Petkovic für die Bayerische Meisterschaft im November. 2020 gemeldet, diese wurde dann abgesagt. Nun sind die Coronazahlen wieder gestiegen, alle anstehenden Boxveranstaltungen wurden abgesagt.

Auch unser Jahresabschluss im Dezember. mit Jahresversammlung fällt ins Wasser. Hier wollte unser Abteilungsleiter Dieter Hoffmann Langer Ute, Bilek Wolfgang, Comlan Sowu Delali, Reiß Philipp, Yalcin Alp-Eren und Yalcin Serkan zur 10-jährigen Mitgliedschaft in der Boxabteilung ehren, auch dies entfällt.

Die Boxabteilung gratuliert. Die Ehrung wird beim nächsten Treff nachgeholt.

Wenn es ab Dezember wieder Sporttreiben erlaubt ist, läuft das Training zum Jahreswechsel normal wie immer durch. Informationen gibt es bei unseren Günther auf WhatsApp.

In November konnte unserer Schatzmeister Günther Englisch seinen 65. Geburtstag feiern. Seit 1979 ist er bei den Boxern und seit über 30 Jahre Übungsleiter, an den Samstagen beschäftigt er sich mit den Jugendlichen.

Lieber Günther, deine Boxsportsfreunde wünschen nachträglich viel Gesundheit und noch viele Jahre Vereinstreue.



Günther mit seinen „Die Wilden Jungs“ nach dem Training.

Erneuter Lock down

Seit 2. November 2020 sind im Amateurbereich und im gesamten Jugendfußball keine Aktivitäten für den gesamten November möglich.

Alle verstärkten Anstrengungen durch große Trainingseinheiten sind nach den Lockerungen im Herbst nunmehr Makulatur.

Wir sind total gehemmt und dürfen auch die Sportstätten nicht benutzen.

Hoffentlich werden die Coronazahlen in den kommenden Wochen zurückgehen.

Günter Pabst/Geschäftsstelle



KAHN

FEINKOST

... die besondere Adresse

Annastraße 16
Telefon 08 21/31 20 31

PARTYSERVICE

Wir kommen auch zu Ihnen!
Rufen Sie uns unverbindlich an,
wir freuen uns, Sie zu beraten.

Telefon 08 21/4 55 99 50
Telefax 08 21/45 59 95 55

www.feinkost-kahn.de

☎ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten!



Kanu

gegr. 1960

Hans Koppold
Dr. Thomas Ohmayer
Bootshaus, Am Eiskanal
www.kanu-schwaben-augsburg.de

☎ 08 21/66 55 16
☎ 08 21/2 67 92 85
☎ 08 21/55 24 02

Bayerische Meisterschaft am 03.10.2020

In Straubing fand mit ungewöhnlich großem Starterfeld die Bayerische Meisterschaft auf einem Nebenarm der Donau statt. Schwierigkeiten sind Buhnen, Kehrwasser und Kiesbänke, im wesentlichen geht die Strecke klassische Lagstrecke jedoch ruhig dahin, die Herausforderung ist es, die Ideallinie mit der schnellsten Strömung auszumachen. Dies erfordert Erfahrung und ein gutes Augenmaß. Hier vertrat lediglich Milan Herzog den KSA bei den Schülern C. Auf der Langstrecke konnten die beiden Schüler C vom SKC Straubing ihren Heimvorteil ausspielen und verwiesen Milan knapp auf Platz Drei. Im kraftintensiven Sprint gegen die Kehrströmung aus einem großen Kehrwasser heraus in die Hauptströmung verbesserte sich der junge Augsburgener und wurde hinter dem neunjährigen Elias Scheinkofer vom SKC Straubing doch noch Bayerischer Vizemeister.

So hatte man das Glück, trotz Corona noch drei schöne und spannende Wildwasser-Abfahrtsrennen zu fahren, das letzte Saisonziel, die bereits auf Ende Oktober verschobene Deutsche Meisterschaft in der Eifel wurde nunmehr aufgrund der Infektionszahlen ersatzlos abgesagt.

Alle weiteren Berichte: Marianne Stenglein, Referentin für Presse / Kanu Schwaben Augsburg

Corona begleitet uns auch im Herbst

Die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder haben am 28. Oktober beschlossen, deutschlandweit abgestimmte und überall einheitlich durchzuführende Maßnahmen zu treffen. Die Bayerische Staatsregierung wird die getroffenen Beschlüsse konsequent und umgehend in Landesrecht umsetzen. Alle Maßnahmen sollen daher auch für Bayern am 2. November in Kraft treten. Augsburg Stadt betraf es zwei Tage früher aufgrund der hohen Inzidenzzahlen.

Das sind u. a. folgende zusätzliche Maßnahmen:

a) Wichtigste Maßnahme in der kommenden Zeit wird es sein, Abstand zu halten und Kontakte zu verringern. Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstands sind auf ein absolut nötiges Minimum zu reduzieren. Der Aufenthalt im öffentlichen wie im privaten Raum ist begrenzt auf die Angehörigen des eigenen Hausstands und eines weiteren Hausstands, jedoch in jedem Fall auf maximal 10 Personen. Darüber hinaus gehende Gruppen feiernder Menschen auf öffentlichen Plätzen, in Wohnungen sowie privaten Einrichtungen sind angesichts der Lage in unserem Land inakzeptabel.

b) Bürgerinnen und Bürger werden aufgefordert, generell auf nicht notwendige private Reisen und Besuche – auch von Verwandten – zu verzichten. Das gilt im Inland und für überregionale tagestouristische Ausflüge. Übernachtungsangebote im Inland werden nur noch für notwendige und ausdrücklich nicht touristische Zwecke zur Verfügung gestellt.

c) Geschlossen werden Institutionen und Einrichtungen, die der Freizeitgestaltung zuzuordnen sind. Dazu gehören: Theater, Opern, Konzerthäuser und ähnliche Einrichtungen, Kinos, Freizeitparks und Anbieter von Freizeitaktivitäten (drinnen und draußen), ...

d) Geschlossen werden: Messen, Kongresse, Tagungen.

e) Geschlossen wird: Der Freizeit- und Amateursportbetrieb mit Ausnahme des Individualsports allein, zu zweit oder mit dem eigenen Hausstand auf und in allen öffentlichen und privaten Sportanlagen. Profisportveranstaltungen können nur ohne Zuschauer stattfinden.

f) Veranstaltungen aller Art werden untersagt, ausgenommen sind verfassungsrechtlich geschützte Bereiche (z. B. Gottesdienste, Versammlungen nach dem Bayerischen Versammlungsgesetz).

g) Geschlossen werden: Gastronomiebetriebe sowie Bars, Kneipen und ähnliche Einrichtungen. Geschlossen bleiben Clubs und Diskotheken. Davon ausgenommen ist die Lieferung und Abholung mitnahmefähiger Speisen für den Verzehr zu Hause sowie der Betrieb von Kantinen.

Den Kanu Schwaben, deren Familienangehörigen, Freunden und Gönnern wünscht die Vorstandschaft, die Referenten und der Trainerstab auf diesem Wege ein friedliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und den Sportlern ein erfolgreiches und den Wanderfahrern ein erlebnisreiches Kanu Jahr 2021!

Beitrag von Horst Woppowa

Zwei Schwabekanuten – 5 Medaillenplätze

Die Bayerischen Wildwasser-Abfahrtsrennen

Nachdem zunächst alle Wettkämpfe pandemiebedingt ausgefallen waren, wurden in der Saison 2020 dann doch im Herbst noch zwei Bayerische Wettkämpfe im Wildwasser-Rennsport durchgeführt.

Hierbei wurde der KSA von seiner dienstältesten Abfahrerin, Sabine Füber, in der Leistungsklasse, als auch vom jüngsten Sportler in dieser Disziplin, Milan Herzog bei den Schülern C vertreten.



Milan Herzog

Wildwassersprint München

Den Auftakt machte am 19.09. der Münchner Wildwassersprint durch die „Floßgasse“, bei dem Sabine Füber sich in beiden Läufen ungeschlagen gegen das Starterfeld behauptete und die erste Goldmedaille aus dem Isarwasser fischte.

Die Floßgasse mit den Hinderniseinbauten stellt die jüngeren Sportler, insbesondere die Schüler C doch schon vor eine gewisse Herausforderung. Der siebenjährige Milan hatte sich jedoch daheim auf der Jugendstrecke und beim Training vor Ort gut vorbereitet, so dass er wildwassertechnisch und liniemäßig in München überzeugen konnte und mit zwei gleichmäßig guten Läufen auf Platz Zwei hinter dem neunjährigen Gegner aus Fulda fuhr.

Nach dem traditionellen Sprint fand ein Rahmenrennen auf dem Isarkanal statt, bei dem über die Langstrecke alle Sportler gleichzeitig im Massenstartmodus starten. Dies führt mitunter zu spannenden Konkurrenzaktionen in der finalen Wildwasserpassage. Auch in dieser Disziplin überzeugte die erfahrene Nationalfahrerin Füber bei den Damen und gewann abermals die Goldmedaille.

Die getroffenen Maßnahmen sind bis Ende November befristet. Bis dahin muss sich zeigen, ob die getroffenen Maßnahmen eine erkennbare Tendenz zur Abschwächung der Infektionsentwicklung auslösen und es gelingt, das ungezügelt ansteigende Ansteigen der Infektionszahlen zu brechen. Die Maßnahmen werden zudem bereits zwei Wochen nach ihrem Inkrafttreten evaluiert und gegebenenfalls notwendige Anpassungen vorgenommen.

Thomas Konietzko, Präsident des Deutschen Kanu-Verbandes, hat sich in einer Videobotschaft an die deutschen Kanuten, Vereine und Landesverbände gewandt. In einer vierminütigen Ansprache an alle Paddler in Deutschland erklärt Konietzko den Standpunkt des Deutschen Kanu-Verbandes während der Corona-Pandemie. Dabei stehen in seiner Rede die Maßnahmen im Rahmen der Corona-Krise und die daraus resultierenden Verhaltensweisen für Kanuten beim zweiten Lockdowns eine besondere Rolle.

<https://www.kanu.de/Thomas-Konietzko-ueber-den-zweiten-Lockdown-im-Kanusport-76541.html>

Europameisterschaft im Kanuslalom in Krakau

Mit vier Fotos von Philipp Reichenbach/DKV

Die meisten Kanuveranstaltungen konnten wegen der Corona-Pandemie 2020 nicht stattfinden, aber einige Wettkämpfe gab es dann im Sommer doch und die Schwabenkanuten glänzten mit Top-Ergebnissen.

Highlight des Sommers – die U23 und Junioren Europameisterschaft im polnischen Krakau.

Die beste Deutsche war unsere Elena Apel mit 2x Gold und 2x Silber bei der EM in Krakau.

Kanuslalom Europameisterschaften der U23 und Junioren in Krakau/Polen

Das Kanu-Slalom Team Deutschland bot eine starke Gesamtleistung und Medaillenausbeute bei den U23/Junioren Europameisterschaften in Krakau. Insgesamt erreichte das deutsche Nachwuchsteam in Krakau 4x Gold, 2x Silber und 3x Bronze.

Gleich zu Beginn der Europameisterschaft starteten die Mannschaftswettbewerbe. Bei den U23 Kajak Einer der Damen Teams ging eine reine Augsburger Formation an den Start. Selina Jones, Elena Apel (KSA) und Franziska Hanke (AKV) holten sich die Silbermedaille. Gold gewann das Team aus Russland. Bronze ging an die Mannschaft aus Tschechien.

Das Deutsche U23 Team bei den Canadier Einer Herren mit Julian Lindolf (KSA), Florian Breuer (AKV) und Lennard Tuchscherer paddelten um einen Platz auf dem Podest. Mit einer schnellen Fahrzeit, aber 6 Strafsekunden errangen Sie die Bronzemedaille. Den Sieg holten sich die Russische Mannschaft vor dem Team aus Tschechien.

Das Deutsche U23 Team bei den Kajak Einer Herren mit Noah Hegge/KSA, Thomas Strauß/AKV und Lukas Stahl/Hanau holte



K1 Juniorinnen, ganz links Emily Apel/KSA



K1 Damen, ganz links Selina Jones, Mitte Elena Apel, KSA, Franziska Hanke AKV



C1 Herren U 23 ganz rechts Julian Lindolf/KSA

sich die Goldmedaille, eine super Leistung, besonders zu erwähnen ist zudem noch, dass sich Noah Hegge im Finale der besten Top10 auf den fünften Platz als bester Deutscher behauptete. Super Leistung unter dieser starken Konkurrenz!

In den Einzelwettbewerben qualifizierten sich Julian Lindolf und Selina Jones jeweils in den Vorläufen in ihren Disziplinen für das Semifinale am Samstag. Die Karten wurden neu gemischt und beide gingen hoffnungsvoll in das Halbfinale. Leider schaffte es Julian Lindolf nicht sich gegen die starke internationale Konkurrenz mit seinem Halbfinalauf in das Finale der besten Zehn zu paddeln. Zwei Strafsekunden und knapp acht Sekunden hinter dem Sieger Vojta Heger aus Tschechien reihte er sich auf den 16. Platz ein. Nicht desto Trotz ein gutes Ergebnis für den erst 19jährigen Schwabenkanuten und frischgebackenen Sportsoldaten. Letztes Jahr fuhr er noch bei den Junioren mit, dieses Jahr schaffte er auf Anhieb den Sprung in die U 23 Nationalmannschaft.

Selina Jones ging bei den Kajak Einer der Damen zuversichtlich ins Rennen und erreichte mit einem Fahrfehler knapp das Finale der besten 10 Sportlerinnen. Im Finale konnte Selina aber nicht die gewünschte Leistung abrufen. Sie verpasste das Tor fünf und musste dieses noch einmal anfahren, ein erheblicher Zeitverlust schlug im Ziel auf ihre Endzeit zu Buche. Schade, denn



Foto 4: K 1 Herren U 23, Mitte Noah Hegge/KSA

sonst wäre es eine bessere Platzierung geworden. Selina beendete somit ihre U23 Karriere mit dem 9. Platz und war mit ihrer Einzelleistung nicht zufrieden. Aber nächstes Jahr greift sie wieder an um den Sprung in die A-Nationalmannschaft zu schaffen.

Besonders freute Selina sich mit ihrer Mannschaftskollegin Elena Apel (KSA) die mit Bestzeit in das Ziel paddelte und neue U23 Europameisterin im Kajak Einer und am nächsten Tag im Canadier Einer wurde, zwei Silbermedaillen hatte sie sich ja schon im C1 und K1 Teamwettbewerb geholt.

Ihre Schwester Emily Apel konnte im K1 Juniorinnenteam die Goldmedaille herausfahren, beim Einzelwettbewerb im Finallauf der Top10 handelte sie sich leider vier Strafsekunden ein, das warf sie auf den 5. Platz zurück. Aber starke Konkurrenz war hier auch am Start, ihre Mannschaftskollegin Pauline Pirro hatte den perfekten Lauf hingelegt und holte sich EM Gold.

Eine verkorkste Saison wegen der Corona Pandemie geht zu nunmehr Ende. Corona wirbelte in diesem Jahr für die Sportler vieles durcheinander. Wettkämpfe wurden kurzfristig abgesagt und Hoffnung gab es durch Verschiebungen. Es war schwierig den Focus und die Leistung zu halten. Alle Kanuten hoffen das Corona im nächsten Jahr Geschichte ist und wünschen eine normale Saison 2021.

Die besonderen Leistungen von Elena Apel – man kann sie nur beglückwünschen – schließlich musste sie ja jeweils am Samstag und am Sonntag an den Start in ihren beiden geliebten Disziplinen im Einzelwettbewerb.

Wir gratulieren allen Medaillengewinnern aber honorieren auch besonders die starken Leistungen Läufe im Internet natürlich mit verfolgen können aus der Ferne.

Ergebnisse Sonntag:

Damen, Canadier-Einer U23: 1. Elena APEL (GER) 106,70 (2), 2. Gabriela SATKOVA (CZE) 106,76 (0), 3. Andrea HERZOG (GER) 109,75 (4), *im Halbfinale ausgeschieden:* 14. Zoe JAKOB (GER) 121,20 (4)

Herren, Kajak-Einer U23: 1. Mario LEITNER (AUT) 90,94 (0), 2. Krzysztof MAJERCZAK (POL) 91,62 (0), 3. Gabriel DE COSTER (BEL) 91,69 (2), ... 5. Noah HEGGE (GER) 91,98 (0), 7. Thomas STRAUSS (GER) 93,18 (0), ... 12. Lukas STAHL (GER) 97,14 (4)

Juniorinnen, Canadier-Einer: 1. Tereza KNEBLOVA (CZE) 112,75 (0), 2. Doriane DELASSUS (FRA) 118,94 (2), 3. Camille CASTRYCK (FRA) 119,13 (2), ... 7. Lucie KRECH (GER) 124,45 (2), *im Halbfinale ausgeschieden:* 12. Zola LEWANDOWSKI (GER) 132,68 (6), 14. Jannemien PANZLAFF (GER) 140,02 (12)

Junioren, Kajak-Einer: 1. Egor SMIRNOV (RUS) 96,98 (2), 2. Martin RUDORFER (CZE) 97,80 (4), 3. Jakub KREJCI (CZE) 98,57 (6), ... 12. Amos UEBBING (GER) 104,46(2), 13. Benjamin KIES (GER) 149,89 (52), ... 15. Julian BOLTE (GER) 156,67 (54)

Ergebnisse Samstag:

Herren, Canadier-Einer U23: 1. Vojtech HEGER (CZE) 96,59 (0), 2. Kacper SZTUBA (POL) 97,74 (2), 3. Dmitrii KHRAMTSOV (RUS) 98,18 (0), ... 8. Lennard TUCHSCHERER (GER) 111,65 (2), *im Halbfinale ausgeschieden:* 13. Florian BREUER (GER) 105,33 (2), ... 16. Julian LINDOLF (GER) 106,25 (2)

Damen, Kajak-Einer U23: 1. Elena APEL (GER) 99,01 (0), 2. Klaudia ZWOLINSKA (POL) 101,18 (2), 3. Antonie GALUSKOVA (CZE) 104,54 (0), ... 6. Franziska HANKE (GER) 106,56 (2), ... 9. Selina JONES (GER) 117,75 (0),

Junioren, Canadier-Einer: 1. Mewen DEBLIQUY (FRA) 96,82 (0), 2. Adam KRAL (CZE) 100,95 (0), 3. Yohann SENECHAULT (FRA) 102,71 (2), ... 5. Benjamin KIES (GER) 104,45 (0), *im Halbfinale ausgeschieden:* 15. Konrad GINZEL (GER) 113,79 (4), 16. Franz GOSSE (GER) 117,36 (0)

Juniorinnen, Kajak-Einer: 1. Paulina PIRRO (GER) 105,94 (0), 2. Emma VUITTON (FRA) 106,85 (2), 3. Katerina BEKOVA (CZE) 109,12 (0), ... 5. Emily APEL (GER) 112,73 (4), ... 10. Antonia PLOCHMANN (*verletzungsbedingt im Finale nicht gestartet*)

Mannschaften:

Herren, Canadier-Einer U23: 1. Russian Federation (RUS) 108,10 (0), 2. Czech Republic (CZE) 108,37 (2), 3. Germany (GER) 112,13 (6)

Damen, Kajak-Einer U23: 1. Russian Federation (RUS) 121,52 (4), 2. Germany (GER) 123,67 (2), 3. Czech Republic (CZE) 123,89 (10)

Junioren, Canadier-Einer: 1. Czech Republic (CZE) 113,03 (4), 2. France (FRA) 116,22 (8), 3. Poland (POL) 126,03 (12), 4. Germany (GER) 127,29 (10)

Juniorinnen, Kajak-Einer: 1. Germany (GER) 117,65 (2), 2. Slovenia (SLO) 121,38 (2), 3. Czech Republic (CZE) 121,65 (0),

Herren, Kajak-Einer U23: 1. Germany (GER) 101,53 (2), 2. Czech Republic (CZE) 101,73 (2), 3. Poland (POL) 103,30 (2)

Damen, Canadier-Einer U23: 1. Czech Republic (CZE) 124,40 (4), 2. Germany (GER) 126,16 (4), 3. Russian Federation (RUS) 136,19 (6),

Junioren, Kajak-Einer: 1. Poland (POL) 106,50 (0), 2. France (FRA) 108,79 (2), 3. Russian Federation (RUS) 109,56 (0), ... 10. Germany (GER) 170,18 (56)

Juniorinnen, Canadier-Einer: 1. Czech Republic (CZE) 131,80 (4), 2. France (FRA) 132,03 (4), 3. Germany (GER) 140,16 (10)

Im Kanuslalom holte sich Elena Apel bereits bei der LK Deutschen Meisterschaft 2020 zwei Silbermedaillen und Sideris Tasiadis den Deutschen Meistertitel. Aber die DKV Nationalmannschaft der Leistungsklasse konnte an keinem Wettkampf mehr teilnehmen, da der Deutsche Kanuverband beschloss, sie keinem Risiko (Prag / EM und die Slalom Weltcups) mehr auszusetzen und nicht daran teilzunehmen. Elena Apel konnte aufgrund ihres Alters dafür bei der U 23 Nationalmannschaft an den Start gehen und sich gleich vier Medaillen holen. Überhaupt war es das Superjahr – trotz Corona – für die Schwabenkanutin Elena Apel, sie wurde ja auch Gesamtsiegerin des ECA Kanu Slalom Europacups sowohl im Kajak als auch im Canadier Einer.

SUP Spezialist Normen Weber



Die Deutschen Meisterschaften im Stand-Up-Paddling in der Kategorie Flatwater fanden in diesem Jahr in Hanau statt. Die Wettkämpfe wurden am Strandbad Spessartblick, See Freigericht West, in Großkrotzenburg, am 26./27.09.2020 ausgetragen. Während unsere Nachwuchs-Slalomkanuten ins polnischen Krakau zur U23/Junioren Europameisterschaft anreisten, konnte unser erfahrenerst Wildwasser Sprint sowie Stand Up Paddler (SUP) Normen Weber



seine weiteren Deutschen Meistertitel erringen, dieses Mal im SUP Flatwater. Die Disziplin SUP hat es ihm besonders angetan und er hat auch hier stets die Nase vorn und gewinnt.

Begonnen wurde in Hanau mit dem SUP Sprint (200 m), dann folgte das Tech-Race (1200 m), bei diesen beiden Rennen holte sich Normen den zweiten Platz im Sprint und den Sieg im Technical-Race.

Das Long-Distance Race mit ca. 10 km konnte Normen Weber dann am Sonntag auch noch mit dem Deutschen Meistertitel krönen.

Ergebnisse und Deutsche Meistertitel im SUP FLATWATER

- 1. Platz Herren Leistungsklasse Long-Distance
- 1. Platz Herren Leistungsklasse Technical-Race
- 2. Platz Herren Leistungsklasse 200m Sprint

Wir erinnern uns noch gerne an seine kürzlich erreichten SUP Deutsche Meistertitel Ende August auf Fehmarn:

„Normen Weber holte sich Gold bei der Deutschen Meisterschaften auf Fehmarn im Technical Race und DM Silber im Ocean – Longdistance Race,“

Wir gratulieren Normen Weber recht herzlich zu diesem 35. Deutschen Meistertitel und freuen uns sehr über seine permanenten Topleistungen.

Die gesamten Ergebnisse finden sich unter folgendem Link:

<https://standupmagazin.com/de/2020/09/deutsche-flatwater-dm-resultate/>

Die Kanu Schwaben haben Sportler und Sportlerinnen in ihren Reihen, welche nicht nur Kanuslalom, sondern Wildwasser Sprint, Wildwasser Extreme, Boater Cross, Freestyle und SUP (dort gibt es auch viele begeisterte Mitglieder) sowie Breitensport ausüben und sehr erfolgreich in diesen jeweiligen Disziplinen sind, nicht zu vergessen die erfolgreichen Rafter.

Deutsche Schülermeisterschaft in Zeitz

Merle Bähner holte sich Bronze bei den C1 Schülerinnen A in Zeitz

Bei den Deutschen Schülermeisterschaften in Zeitz hat Merle Bähner im Canadier Einer bei den A Schülerinnen die Bronzemedaille geholt.

Der Kanuverein Zeitz war Gastgeber für die 41. Deutschen Schülermeisterschaften. Bereits in den Jahren 2003 und 2013 waren sie Ausrichter der Deutschen Schülermeisterschaft. Die

Schüler,Innen A und B konnten in Haynsburg an der Slalomstrecke der Weißen Elster (sie führte leider wenig Wasser) beweisen, was sie – trotz der Corona Einschränkungen – sich im letzten ½ Jahr im Training erarbeitet hatten. Zuerst waren zwei andere Standorte für die DSCHM im Gespräch, aber letztendlich bot sich der KV Zeitz als Ausrichter an. Voraussetzung waren nur 150 bundesweite Teilnehmer,Innen und Zuschauer durften nicht mit an die Strecke. Auch die beliebten Mannschaftsrennen fielen den strengen Vorschriften zum Opfer.

So wurde in Kajak Einer und im Canadier Einer in den Schülern A und Schülern B Klasse gestartet und die Fuggerstädter Kanuten,Innen zeigten ihr Können. Wobei unser Nachwuchs alle zusammen einfach das wilde Wasser und schwerere Strecken bevorzugen, das ist ihr Element.

Die KSA K1 Schüler männlich lagen von ihrer Leistung her sehr dicht beieinander, das wäre bestimmt ein toller Team Run geworden! Besonders in Auge stach Luis Hartmann, er hatte im ersten Lauf mit seinem fünften Platz so manchen überrascht. Da waren schließlich Passagen dabei, die hätten auch die Junioren nicht besser hinbekommen. Aber es zählte für das Endergebnis der zweite Lauf.

Die Slalomstrecke war sehr flüssig und leicht ausgehängt, da gab es nur mit vollem Risiko eine Chance auf einen Podestplatz. Die Kanu Schwaben Jungs mit Kalle Neumann, Paul Lehner und David Becke wussten das und sind die Rennen mutig und mit Vollgas angegangen. Kalle und Paul sind im ersten Jahr Schüler A und sie zeigten eine starke Leistung unter den 60 Startern. David Becke und Luis Hartmann sind durch ihre guten Leistungen im Finale für die nächstjährigen Qualifikationen in Marktleberg bei den Jugend/Junioren startberechtigt.



Merle Bähner



Paul Lehner

Im Finale der Top 10 der Schüler A männlich belegte Paul Lehner den achten Platz, Luis Hartmann den neunten Platz und David Becke den 10. Platz.

Im Canadier Einer weiblich SCH A holte sich die Schwabenskanutin Merle Böhner die Bronzemedaille.

Auffhorchen ließ zudem Moritz Eichele mit dem siebten Platz im Finale der Top 10 bei den K1 Schülern B.

Helene Schmidt fuhr auch sehr stark und belegte den fünften Platz im Finallauf bei den Schülerinnen B im K1 und im C1 fuhr sich Helene Schmidt auf den vierten Platz.

Im Anschluss an die Deutschen Schülermeisterschaften ging es für die Kanuten weiter nach Marktleeburg und dort konnten sie noch 90 Minuten voller Begeisterung im Wildwasserkanal trainieren und traten dann am Montag die Rückreise nach Augsburg an.

Glückwunsch an die jungen Starter und Starterinnen für ihre tollen Leistungen.

Alle Ergebnisse:

<https://liveresults.kanuslalom.de/#/Zeit2+veranstaltung/Zeit2+10>

LEW Cup 2020 in Augsburg

Auch unsere Jüngsten haben – trotz der Corona Pandemie – in den letzten Wochen fleißig trainiert und fiebern naturgemäß den Slalomwettkämpfen entgegen. Deshalb war es ein besonderer Anlass, dass der LEW Cup 2020 unter Einschränkungen, wieder stattfinden konnte.



So ist es dem Organisator Thomas Schmidt zusammen mit Dr. Thomas Ohmayer sowie den Mitarbeitern vom Verein (ml/wbl.) wieder gelungen, eine tollen Wettkampf abzuhalten.

Auf der Jugendstrecke wurde zudem von Lisa und Selina eine interessante Strecke ausgehängt, welche die Wettkämpfer in zwei Läufen befahren mussten. Begonnen wurde am Becken und das Ziel war unterhalb der Brücke nahe des Interims Bootshauses.

Die Kampfrichterinnen und Kampfrichter konnten von ihren Positionen die Tore gut einsehen und gleich ihre Wertung mit dem Smartphone auf einer speziell eingerichteten APP eingeben.

Es gab für Teilnehmer wieder sehr schöne Pokale und eine Urkunde. Bei herrlichem Wetter blieben zudem viele Spaziergänger am Ufer stehen, um den Wettkampf zu verfolgen. Die Siegerehrung erfolgte – Corona bedingt – mit Abstand am Interims Bootshaus.

Ein Dank an die Mitarbeiter und hier auch an die Bäckerei Wolf, welche Butterbrezen und Kuchenstücke gesponsert hatte. Die Eltern Wolf verfolgten auch mit Masken übrigens den LEW Cup interessiert an der Strecke, genauso wie Sebastian Schipfel / LEW Kommunikation & Marketing.

Großen Dank an unseren Sponsor LEW – natürlich auch an die Unterstützung unseres Vereines über diesen Wettkampf hinaus!

Dieses Jahr waren leider keine anderen Vereine zugelassen wegen der Hygienevorschriften bezgl. Corona, so starteten in zwei Läufen unsere Schwabenskanuten, innen.

Ergebnisse:

Männliche Schüler K1 C: Es siegte Samuel Bitsch vor Levi Eichele, dritter wurde Sam Neumann vor Jakob Kaiser und Tim Heller. Auf den sechsten Platz fuhr sich Fabian Koller

Männliche Schüler K1 B: Es siegte in dieser Kategorie Moritz Eichele vor Johann Schmidt, dritter wurde Simon Asam vor Moritz Müssler

Männliche Schüler K1 A: Hier holte sich Kalle Neumann den Sieg, gefolgt von Paul Lehner und Luis Hartmann, vierter Platz Florian Zutt vor Tim Bunte und Felix Wolf

Die Schülerklassen weiblich waren diesmal nicht so stark wie die Jungs besetzt, bei den Schülerinnen K1 C holte sich Nora Kaiser den Sieg, desgleichen Helene Schmidt in der Kategorie Schülerinnen K1 B sowie Merle Böhner bei den Schülerinnen A. Annika Dittfurth war bei der Jugend weiblich im K1 vertreten und Nico Lattermann bei der männlichen Jugend K1.

Die Mädels hatten aber trotz zwei Läufen im K1 noch so viel Kraft, dass sie auch im Canadier Einer an den Start gingen, so Helene Schmidt bei den weiblichen Schülern C1 B und Merle Böhner weibliche Schüler C1 A. Sah auch toll aus!

Selina Jones ließ es sich nicht nehmen und ging bei den K1 Damen an den Start.

Herzlichen Glückwunsch an die jungen, fleißigen Sportlerinnen und Sportler.



Iller Slalomrennen

Unser Kanuslalom Nachwuchs holte sich auf dem Illerkanal in Neu-Ulm tolle Medaillen.

Johann Schmidt machte bei den B Schülern im K1 seinem Papa Thomas Schmidt die größte Freude durch seinen Sieg!

So viele Kanuslalom Wettkämpfe wurden 2020 abgesagt, aber der Ulmer Kanuslalom fand auf dem Illerkanal für den Kanu Nachwuchs – unter erschwerten Corona Bedingungen – statt. So waren an der gesamten Wettkampfstrecke lediglich 200 Personen erlaubt (Trainer, Betreuer und Kampfrichter) und diese mussten außerdem Startnummern tragen und ein Mundschutz war Pflicht. Die mitgereisten Eltern durften nicht an die Strecke aber von einer Brücke aus konnten sie wenigstens zusehen.

Die Augsburger Nachwuchskanuten fieberten schon wochenweise davor auf diesem Wettkampf, ihren Trainingsfleiß unter Wettkampfbedingungen zu beweisen. Zudem war dies ein Lauf zur Bayerischen Meisterschaft, wobei die Ergebnisse dann in der Bayerischen Meisterschaft oft noch besser ausfielen, da man die anderen Vereine herausrechnen muss.



Für die meisten (außer einigen A-Schülern) war es der erste „auswärtige“ Wettkampf, Kanu Schwaben war mit 27 Schülern A, B und C bei diesem herrlichen Wetter am Start und die Schülerinnen und Schüler meisterten den Wettkampf und das ganze „Drum herum“ alle super und diszipliniert. Ein tolles Geschenk machte besonders Johann Schmidt mit seinem Sieg seinem Papa Thomas Schmidt, der genau vor 20 Jahren in Sydney/Australien die Goldmedaille bei den Olympischen Spielen holte. Welch ein Anlass, nochmals zu feiern!

Jugend weiblich Kajak Einer: 3. Platz Annika Dittfurth / KSA

Schüler A weiblich Kajak Einer: 4. Platz Merle Bähler / KSA

Schüler A männlich Kajak Einer: 3. Platz Kalle Neumann / KSA, 5. Platz Luis Hartmann / KSA, 6. Platz Paul Lehner / KSA, 7. Platz David Becke / KSA, 12. Platz Florian Zutt / KSA, 16. Platz Tim Bunte / KSA, 19. Platz Felix Wolf / KSA, 20. Platz Daniel Gilber / KSA

Schüler B weiblich Kajak Einer: 2. Platz Helene Schmidt / KSA

Schüler B männlich Kajak Einer: 1. Platz Johann Schmidt / KSA, 5. Platz Moritz Eichele / KSA, 9. Platz Matti Neumann / KSA, 12. Platz Simon Asam / KSA, 16. Platz Leo Hess / KSA

Schüler C weiblich Kajak Einer: 2. Platz Nora Kaiser / KSA

Schüler C männlich Kajak Einer: 1. Platz Levi Eichele / KSA, 2. Platz Samuel Bitsch / KSA, 5. Platz Noah Badde / KSA, 6. Platz Alexander Regele / KSA, 7. Platz Niklas Kleinle, 8. Platz Sam Neumann / KSA

Dann gingen die Canadier Fahrerinnen an den Start und zeigten was sie draufhaben. Bei den C1 Schüler A weiblich fuhr sich Merle Bähler in dieser Disziplin auf den 3. Platz.

Die C1 Starterin Helene Schmidt / KSA fuhr sich auf den 2. Platz bei den Schülern B.

Alle Achtung für die tollen Ergebnisse trotz Einschränkungen mit Corona Covid 19. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer,innen und besonders den Medaillengewinnern

Leider gab es keine Siegerehrungen in Ulm wegen Corona, was sehr schade war, betonte auch die MF Elisabeth Micheler-Jones.

Rosenheimer Kanuslalom am 17.10.2020

Lauf zur Bayerischen Meisterschaft auf dem Inn

Die Schwabenskanuten konnten gut vorbereitet zu dem Bayerischen Kanuslalom Wettkampf anreisen und holten starke Ergebnisse.

Bei den Schülern C im Kajak Einer männlich gewann Sam Neumann vor Jakob Kaiser das Rennen, die Schülerin C im K1 Nora Kaiser siegte in diesem Rennen.

Bei den Schülern B im Kajak Einer männlich holte sich Johann Schmidt den Sieg, sein Vereinskamerad Matti Neumann fuhr sich auf den fünften Platz. Johanns Schwester Helene fuhr sich bei den Schülerinnen B auf den zweiten Platz.

Gespannt waren die Trainer, wer die Nase bei den Schülern A männlich im Kajak Einer vorne haben würde. Es siegte Paul Lehner vor David Becke, der ihm mit 1,37 Sekunden Abstand auf dem zweiten Platz folgte. Weitere gute Platzierungen holten sich Florian Zutt (5. Platz) und Tim Bunte (7. Platz).

Merle Bähler konnte im K1 den dritten Platz im Kajak Einer der Schülerinnen A herausfahren – genauso wie Luis Hartmann bei der Jugend männlich im K1, bei den Mädels fuhr sich Annika Dittfurth (Jugend weiblich) auf den fünften Platz.

Fit wie immer startete Helene Schmidt auch wieder im Canadier Einer, sie holte sich bei den Schülerinnen B den zweiten Platz, genauso wie Merle Bähler bei den Schülerinnen A. Die beiden Doppelstarterinnen haben also erneut wieder in beiden Disziplinen Medaillen herausgefahren.

Tolle Leistungen unserer Kanu Schwaben Starterinnen und Starter, sie bewiesen erneut, dass sie auch in diesem letzten Nachwuchswettkampf der eigenartigen Kanuslalom Saison 2020 gut mit dabei sind. Der Trainingsfleiß hat sich ausgezahlt. Leider hatte der Inn einen niedrigen Wasserstand und sehr frisch war es auch, aber das tat der guten Laune keinen Abbruch.

Vorstandschafft bei der Arbeit

Corona Bedingt fanden in diesem Jahr sehr wenige Vorstandssitzungen statt, aber trotzdem sind sie sehr notwendig. Deshalb lud Hans Koppold seine Vorstandsmitglieder Anfang Oktober zu einer wichtigen Sitzung an den Eiskanal ein, um die dringenden

tfm
WOHNBAU

A-Göggingen: „Singold-Park“

Eigentumswohnungen – Penthäuser
Energieausweis in Vorbereitung

Wohnpark Steppach Mitte

Eigentums- / Maisonettewohnungen
Energieausweis in Vorbereitung

Neusäß: „Beethoven-Park“

Eigentumswohnungen – Penthäuser
Energieausweis in Vorbereitung

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG – Kobelweg 85 – 86156 Augsburg
Telefon 0821 440 170-0 – www.tfm-wohnbau.de



Ein Unternehmen der Terrafinanzgruppe München und der Firma Maresch Augsburg



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Von links: Vorne Hans-Peter Pleitner, Hans Koppold, Mitte Dr. Thomas Ohmayer, Hinten: Horst Woppowa, Moritz Werner

Sachen zu besprechen. Natürlich nahm Corona auch hier wieder einen wichtigen Teil ein.

Die Vorstandschaft hofft, dass die Infektionszahlen nicht weiter rasant steigen, so dass doch die eine oder andere Veranstaltung in kleinerem Rahmen wieder abgehalten werden kann. Trotz der eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten am Eiskanal und den wenigen Wettkämpfen in diesem Jahr waren die Kanu Schwaben aber sehr erfolgreich und konnten bei Deutschen Meisterschaften sowie bei der Europameisterschaft mit etlichen Medaillen (Gold,Silber,Bronze) brillieren. Auch das Thema Kanu WM 2022

war natürlich ausführlich – zu vielen weiteren wichtigen Themen – durch zu sprechen.

Mittlerweile sind die Inzidenzzahlen in Augsburg rasant gestiegen, deshalb wurden wir vom Vorstand Hans Koppold darüber informiert, dass unsere Jahresabschlussfeier, als große gemeinsame Veranstaltung, dieses Jahr nicht stattfinden kann.

Die Jahreshauptversammlung wollten wir eigentlich noch im November durchführen. Das hat sich nun auch erledigt. Ob wir es nun irgendwie virtuell oder gleich erst im Frühjahr machen, werden wir noch sehen.

Seating Systems **SCHNIERLE**

Die Hermann Schnierle GmbH hat sich von ihrem ursprünglichen Kerngeschäft der Autosattlerei zu einem führenden Experten im Bereich Sitzsysteme von Nutzfahrzeugen entwickelt.

Mit insgesamt 200 Mitarbeitern an 3 verschiedenen Standorten werden jährlich ca. 50.000 Sitzsysteme produziert und europaweit vertrieben.

Werde ein Teil unseres Erfolgs!
Bewirb dich jetzt zum 1. September 2021!

Ausbildung zum Fahrzeugsattler (m/w/d)
Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w/d)
Ausbildung zum Fachinformatiker - Systemintegration (m/w/d)

☎ +49 821 299930
☎ +49 821 471705
✉ info@schnierle.de
🌐 www.schnierle.de
📱 SchnierleSitzsysteme



Hermann Schnierle GmbH

•Dieselstraße 43

•86368 Gersthofen

Hermann Schnierle GmbH
Dieselstraße 43
86368 Gersthofen



@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Leichtathletik gegr.1903

Peter Pawlitschko ☎ 08 21/66 62 17
 peterpawlitschko@gmx.de
www.leichtathletik-tsv-schwaben.de



Tischtennis gegr.1946

Dieter Stowasser ☎ 08 21/51 35 93
 Udo Baier ☎ 0 82 03/10 86
 Alfred Papp ☎ 08 21/9 57 96

Schwäbische Leichtathletik-Meisterschaften in Friedberg

Der Diskuswurf bei den schwäbischen Leichtathletik-Meisterschaften war auch dieses Jahr in der Hand unserer Athleten.

So konnte Rose Führen trotz längerer Wurf- und Wettkampfabstinenz ihren Titel vom letzten Jahr verteidigen, mit 36,33 Meter war sie nicht zu schlagen.

Bei den Männern holte unser Diskus-Ass, Markus Schwerdtfeger, den Titel mit 20 Meter Vorsprung. Glatte 53 Meter zeugen von Aufsteigender Form.

Weiter gute Ergebnisse: Godo Kurten verbesserte sich über 100 Meter auf 11,48 Sekunden, was den fünften Platz bedeuteten. Über 200 Meter blieben die Uhren bei 23,58 Sekunden stehen.

In der U20-Klasse holte sich Jonas Kempinger den Titel im Diskuswurf mit 33,30 Meter. Schließlich belegte Fynn Simpson in 12,31 Sekunden über 100 Meter den 7. Platz über 100 Meter.

Bayerische Meisterschaften in Erding

Den letzten Wettkampf des Jahres bildeten in diesem Wettkampfsjahr die bayerischen Meisterschaften in Erding. Ganz spät im Jahr erzielte Markus Schwerdtfeger seine Saisonbestleistung von 53,25 Metern. Leider 27 cm zu wenig, um den Titel zu holen, aber dennoch kann Markus sehr zufrieden mit sich und seiner Leistung sein. Ein schwieriges Jahr liegt hinter uns und schon wieder geraten wir durch einen erneuten Lockdown aus dem Tritt. Eine neue Bestleistung im Weitsprung konnte Aleksandar Asovic verbuchen. Mit etlichen Sprüngen landete er über der 7 Meter-Marke. Sein weitester wurde mit 7,24 Metern gemessen, was den Vizemeistertitel bedeutete. Schon lange sprang kein Weitspringer des TSV-Schwaben Augsburg weiter.

Godo Kurten lief über die 400 Meter 53,18 Sekunden, während Jonas Kempinger in der U20 mit dem Diskus den 5. Platz belegte, hierzu reichten ihm 34,18 Meter.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2021: 07.01.2021
 Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
 Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

Schreinerei + Innenausbau GmbH

Keltenstraße 6
 86343 Königsbrunn
 Tel.: 08231/2084
 Fax: 08231/2086
info@muellerwerkstaette.de
www.muellerwerkstaette.de



 Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen? Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Und schon wieder ist das Weihnachtsfest in Sichtweite.

Die Vorstandschaft wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern, sowie deren Familien ein friedliches und vor allem gesundes Weihnachtsfest, sowie ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

Vorrunde frühzeitig beendet.

Die Vorrunde in der Saison 2020/21 musste wegen der Corona-Pandemie zum 30.10. 2020 abgebrochen werden.

Die zum Zeitpunkt des Abbruchs aktuelle Tabelle, gilt somit als Halbzeittabelle.

In der Rückrunde müssen dann alle Teams gegen die Mannschaften antreten, gegen die in der Vorrunde nicht gespielt wurde. Das heißt, dass gegen die gegnerischen Teams nur einmal gespielt wird. Auf dieser Basis wird dann auch die Schlusstabelle erstellt.

Geplant ist, dass die Rückrunde im Januar 2021 gestartet wird, Wir wollen hoffen, dass dies dann auch wirklich der Fall ist.

Unser Team belegt in der Vorrundentabelle der Bezirksklasse C, Gruppe 2, einen guten 6. Platz. Dies ist auf eine geschlossene Mannschaftsleistung zurückzuführen.

Ohne die Leistung der anderen zu schmälern, muss man aber hervorheben, das Markus Schilling mit 10:0!! Siegen ein überragendes Ergebnis erzielte!

Bei den noch ausstehenden Spielen brauchen sich unsere Jungs also keinerlei Abstiegsorgen zu machen

Hoffen wir also dass die Rückrunde planmäßig gestartet wird (in diesen Zeiten ist leider nichts mehr auszuschließen).

Hier die einzelnen Ergebnisse:

TSV Bobingen III – TSV Schwaben 3:9
 Stowasser 2:0, Eller 2:0 Graff 2:0, Schilling 2:0, Scheel 1:1, kampflös 0:2.

TSV Schwaben – TV Mering II 8:4
 Kohlert 0:2, Stowasser 2:0, Eller 2:0, Graff 0:2, Schilling 2:0, Scheel 0:2.

TSV Haunstetten II – TSV Schwaben 8:4
 Stowasser 1:1, Eller 0:2, Graff 1:1, Geißlinger 0:2, Schilling 2:0, Scheel 0:2.

TSV Schwaben – TSV Göggingen 6:6
 Stowasser 1:1, Eller 0:2, Graff 1:1, Geißlinger 0:2, Schilling 2:0, Scheel 2:0.

TSG Hochzoll VII – TSV Schwaben 8:4
 Stowasser 0:2, Eller 1:1, Graff 1:1, Geißlinger 0:2, Schilling 2:0, Scheel 0:2.

Tabelle:

1. TSV Haunstetten II	12:2	7. TTC Friedberg IV	3:5
2. TSG Hochzoll VII	9:3	8. SV Ried II	3:7
3. TSV Göggingen	8:4	9. DJK Göggingen II	2:8
4. TT Augsburg SG III	6:2	10. FSV Wehringen III	2:8
5. TV Mering II	6:4	11. TSV Bobingen III	0:8
6. TSV Schwaben	5:5		

Einzelbilanzen (Vorrunde):

Kohlert 0:2, Stowasser 6:4, Eller 5:5, Graff 5.5, Geißlinger 0:6, Schilling 10:0 !!, Scheel 5:5, kampflös 0:2.

Alfred Wengenmayr

Bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten!



Turnen

gegr.1847

Florian Schreiber

☎ 01 71/4 47 39 94



Wintersport

gegr.1924

Roland Schneider

☎ 08 21/81 31 10
Handy 01 72/8 21 00 56

Jahreshauptversammlung

Aufgrund der aktuellen Corona Verordnungen ist es leider nicht möglich die angekündigte Jahreshauptversammlung am 18. November stattfinden zu lassen. Diese wird auf unbestimmte Zeit verschoben. Wenn es die Bestimmungen wieder zulassen, werden wir einen neuen Termin bekannt geben.

Florian Schreiber, Abt.-Leiter

Terminplan 2020/2021

- 11. – 13.12. 2020 St. Anton Skifahrt
- 19.12.2020 Weihnachtswanderung mit Weihnachtsfeier
- 29.01. – 02.02.2021 4 Tage Dolomiten Skifahrt St. Vigil

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten und sorgenfreien Rutsch ins neue Jahr 2021

Arbeitstour auf der Hütte

Am 03. Oktober starteten wieder die fleißigen Helfer zur Arbeitsaktion auf die Hütte.

Wegen der Corona Pandemie mussten wir die Teilnehmer reduzieren.

In diesem Jahr mussten wir kein Brennholz hacken, da sich noch ausreichend im Holzraum befindet und dieses zuerst verwendet werden muss.

Eine lange „to do“-Liste für verschiedene Arbeiten wurde von Roland aufgestellt und auch das notwendige Material und Werkzeug bereitgestellt.

Die Hygiene spielte diesmal eine besondere Rolle, so wurden Hygieneschilder und Spender von der Karin an verschiedenen Stellen montiert, Flächendesinfektionsflaschen mit Reinigungstücher deponiert. Brand und Co Melder montiert, Notausgangsschilder im Schlafrum angebracht.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2021: 07.01.2021

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt. Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff. E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

Bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten!

Tolle Angebote für coole Ski-Hasen!

TOP Ski-Verleih
für Erwachsene pro Tag ab **€ 20.-**

TOP Ski-Service

- Belag nassschleifen mit Struktur-Steinschliff
- Kanten entrostern, schleifen & Kantentuning
- Heißwachsen & polieren

€ 25.-

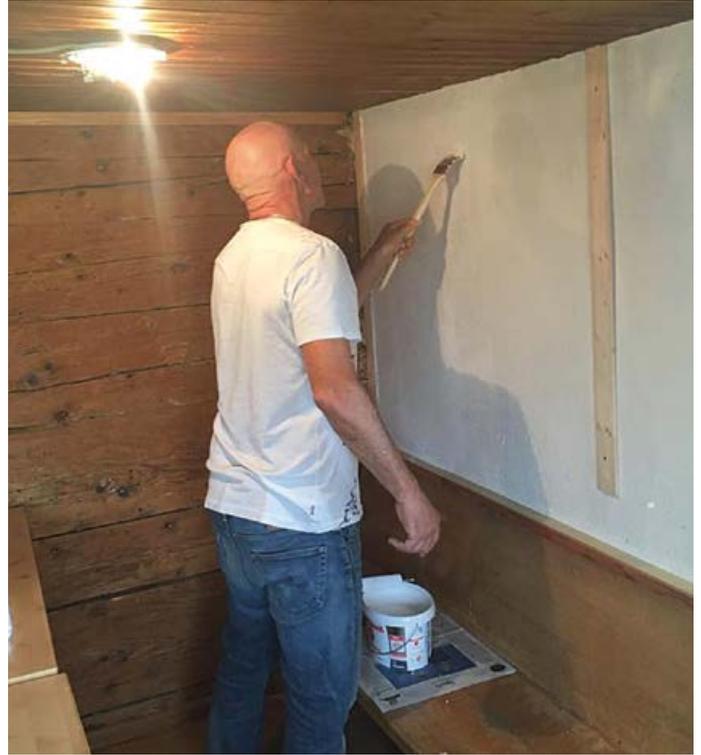
EGM GmbH
IHR GOLFPROFI
ABTEILUNG **SKI+SERVICE**

86165 Augsburg-Lechhausen, Brixener Str. 11
Eingang beim Parkdeck / Tel. 0821/27 28 30
verkauf@egmgolf.de

500 kostenlose Parkplätze direkt vor dem Haus!



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen? Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Die Matratzen wurden geklopft und gereinigt. Ein altes Linoleum musste im Schlafraum entfernt werden.

Roland machte sich über die Küchenarbeitsplatte her, welche geschliffen und neu lackiert wurde.

Der Charles war für alle elektrischen Arbeiten zuständig, Stefan passte neue Schamöttesteine in den Ofen ein, die Damen bezogen die Matratzen und Kissen, brachten die Stube und die Küche auf Hochglanz und unser Ottmar strich die Wände in der Stube.

Am Abend wurde vor der Hütte gegrillt und mit einer guten Weinprobe von Stephan Peter wurde dieser arbeitsreiche und erfolgreiche Tag beendet.

Stadtführung mit Günther Frühmesser

Pünktlich zur diesjährigen Stadtführung mit Günther Frühmesser erschien am Sonntag die Sonne für einen wunderschönen goldenen Herbsttag. Dies hatte sich Günther durch seine akribische

Vorbereitung auch redlich verdient. Die inzwischen 5te. Auflage der Reihe „Stadtführung mit Günther“ erfreut sich großer Beliebtheit. Trotz der Corona-Unsicherheiten kamen ca. 15 Skischwabern. In gebührendem Mindestabstand versammelten Sie sich die Teilnehmer am Hochablass um Günther, um seinen detaillierten Ausführungen zu folgen.



Das diesjährige Thema war „das mobile Augsburg - die Entwicklung des Transports von Gütern und Menschen in Augsburg“ und wurde auch ganz mobil mit dem Rad durchgeführt. Dieses etwas sperrige Thema erläuterte Günther sehr lebhaft und mit äußerst spannenden Details. Es begann am Hochablass mit den Flößern, die im 19ten Jahrhundert die Stadt mit Waren (vor allem Holz und Sandstein) von flussaufwärts versorgte. Es ging weiter über den Augsburger Lokalbahnhof an der Friedberger Straße zum ersten Augsburger Bahnhof an der Baumgartnerstraße, das heutige Straßenbahndepot am Roten To. Weiter stadteinwärts ging es zum heutigen Augsburger Hauptbahnhof. Alle Stationen natürlich mit jeweiliger detaillierter Erläuterung der entsprechenden Transportmittel. Zum Beispiel erfuhren alle Teilnehmer, dass die Spurbreite der Schienen der ersten, noch pferdegetriebenen, Augsburger Straßenbahn 1,43 m betrug. Es ging weiter zum ersten Standort der Augsburger Post in der Grottenau und dann weiter zur Kahnfahrt. Hier erläuterte Günther, dass an dieser Stelle vom Architekten Gollwitzer ein großer Binnenhafen mit direktem Zugfahrt von und zum Lech geplant war.

Nach über dreistündigen, sehr interessanten Ausführungen fuhren die meisten Teilnehmer zum Ausklang zum Parhäusl, um dort noch gemütlich und natürlich coronagerecht im Freien zusammenzusitzen.

Wir bedanken uns bei Günther für die hervorragende Vorbereitung der diesjährigen Stadtführung und freuen uns schon sehr auf das Thema und die Führung im nächsten Jahr.

Skifahrt nach St. Anton

vom 11. bis 13.12.2020

(Falls wir einreisen dürfen und genügend Schnee vorhanden ist) Kurzfristige Entscheidungen werden auf der Homepage veröffentlicht „www.skischwabern.de“

Abfahrt: Freitag, 14.30 Uhr, mit Bus auf dem Parkplatz der Firma Domberger

Übernachtung: in Privatquartiere, Bezahlung von jedem Teilnehmer selbst beim Vermieter.

Fahrpreis für den Omnibus: 20.00 € / Nichtmitglieder 40.00 €

Anmeldung: bei Franz Seitz 0821 56 89 014

Anmeldeschluss: zeitnah

Liftpreise 2-Tage: werden noch im Bus bekannt gegeben



DEUTSCHE POST ENTGELT BEZAHLT
86179 AUGSBURG 21



Weihnachtswanderung mit anschließender Weihnachtsfeier

am 19.12.2020

Bitte kurzfristig auf der Homepage www.skischwabern.de nachsehen ob diese stattfinden kann.

Am Samstag, den 19.12.2020 laden wir Euch zu einer besinnlichen Wanderung in den westlichen Wäldern ein.

Wir werden ca. 1½ Stunden gemeinsam im Wald spazieren gehen und treffen uns anschließend zu Glühwein und einer kleinen Brotzeit in der Naturfreundehütte der „Naturfreunde Haunstetten“. Die Hütte liegt romantisch, mitten im Berghheimer Wald.

Treffpunkt für Wanderer ist am Samstag um 15.00 Uhr am Parkplatz in Wellenburg.

Selbstverständlich kann die Hütte auch zu Fuß in fünf Minuten, vom Parkplatz am Waldparkplatz Bergheim, nahe Sportheim, erreicht werden.

Skifahrt in die Dolomiten

vom 29.01. bis 02.02.2021

Info: wie bereits angekündigt möchten wir dieses Jahr wieder eine Skifahrt in den Dolomiten durchführen. Wir werden wie letztes Jahr nach St. Vigil in Enneberg fahren.

Abfahrt: Freitag, 29.01.2021 ca. 15 Uhr, Müller Werkstätte Königsbrunn Wir fahren neben Privatfahrern mit dem Vereinsbus und evtl. mit einem 2. Bus (je nach Beteiligung)

Hotel Chalet Corso

Kosten: Preis pro Person im Doppelzimmer: 69,00 € mit Halbpension, Einzelzimmeraufschlag: 20,00 €

Anmeldung: Stephan Peter: s.peter@ilzhoefer.com

Das Zimmerkontingent ist beschränkt, deshalb bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Wegen der Ungewissheit werden wir keine Anzahlung berechnen.

News

Homepage

Liebe Skischwabern, bitte beachtet unsere neue Homepage: „www.skischwabern.de“. Wir werden sie laufend aktualisieren.

Skigymnastik

Aufgrund dass das Fugger Gymnasium die Turnhallen für dieses Jahr geschlossen hat, können wir keine Skigymnastik anbieten. Wir werden euch rechtzeitig informieren wann der Start ist.

E-Mail Adresse

Sehr geehrte Abteilungsmitglieder, um Information und Kurzmitteilungen schneller und effektiver an unsere Mitglieder weiterzuleiten, möchte ich alle Mitglieder bitten, die eine E-Mail Adresse haben, mir diese mitzuteilen.

E-Mail Adresse. schneider@muellerwerkstaette.de